well berg gebrüder peter

Herzlich willkommen zum Glamping auf dem Biohof Wellberg



Wir hoffen, ihr seid schon voller Vorfreude auf euer Glamping-Erlebnis! Nachfolgend findet ihr die wichtigsten Infos zu der Glamping-Infrastruktur und zu unserem Hof.

Bei Fragen sind entweder Michi oder Gabriel verantwortlich. Ihr könnt uns unter folgender Nummer erreichen.

079 266 54 66 Michi:

Gabriel: 078 721 45 17

Bitte meldet uns rechtzeitig, wann ihr ungefähr eintreffen werdet.

Die Zelte

Im Zelt gibt es ein 160cm Bett mit hochwertiger und warmer Bettgarnitur. Zusätzlich haben wir Bettflaschen für Euch bereit. Bringt je nach Witterung aber trotzdem genügend warme Kleider mit, gerade Anfang und Ende der Saison kann es noch relativ kühle Nächte geben.

Für Kinder oder zusätzliche Zeltgäste stehen Luftmatratzen bereit (siehe Preisliste). Ein Schlafsack dazu sollte selbst mitgebracht werden.

Die Glamping-Küche

In unserer «Feldküche» ist das Wichtigste, was ihr zum Kochen und Essen braucht, vorhanden: Geschirr, Besteck, Pfannen, Wasserkocher, Gaskocher, Gewürze, Tee und Kaffee.

Für mitgebrachte Verpflegung könnt ihr den Kühlschrank nutzen.

Damit ihr nicht allzu viel mitschleppen müsst, hat es auch immer eine Auswahl an alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken zur Selbstbedienung im Kühlschrank. Dafür kann nach freiem «Gut dünken» Geld ins Kässeli gelegt werden .

Die Feuerstelle

Zum Camping-Erlebnis gehört natürlich auch ein Feuer. Dazu gibt es eine Feuerschale mit Grillrost. Holz und Anzündhilfen sind vorhanden.

Das Bad

Dusche und WC sind direkt anschliessend an die «Feldküche». Duschtücher bitte selbst mitbringen.

Das Zmorge

Zur Übernachtung gehört auch das Frühstück. Wir bereiten euch am Morgen ein reichhaltiges Zmorge-Plättli vor. Ihr könnt uns am Abend zuvor mitteilen, wann ihr ungefähr das Zmorgen wollt, oder wir schauen am Morgen spontan.

Weiteres

Wir verkaufen Rindfleisch von unseren Simmentaler-Rindern. Sehr gerne könnt ihr bei uns Grillfleisch beziehen. Falls ihr dies wünscht, ist eine Bestellung im Vorhinein notwendig.

Weiter haben wir im Sommer auch immer eine Auswahl an Salaten und Gemüse von unserem Hof und von den Gemüsebauern von *Querbeet* in Grosswangen.

Weitere wichtige Informationen



Auf dem Übersichtsplan ist der Privatbereich hinter unserem Wohnhaus eingezeichnet, wir bitten euch, diesen zu respektieren.

Weiter gilt es zu beachten:

- Hohes Gras, Getreide, Acker usw. nicht betreten.
- Achtet auf andere Gäste: Lautstärke, Benutzung der Küche, Bad
- Die Scheune ist kein Spielplatz: bitte nicht betreten, ohne uns vorher zu fragen.

Unsere Hoftiere:

Cara & Pippa...

...sind wahrscheinlich die ersten, die euch auf dem Hof begrüssen werden eschen werden euch immer wieder besuchen und ihre Streicheleinheiten abholen. Falls sie euch stören, dürft ihr sie gerne in ihre Hütte/Zwinger bringen. Während der Nacht schlafen sie in ihrer Hütte.

Die zwei Hunde freuen sich jederzeit über einen Spaziergang. Falls ihr sie mitnehmen möchtet, könnt ihr das gerne machen (nur mit Leine).

Cara und Pippa dürfen nicht in das Zelt oder auf die Plattform vor dem Zelt. Auch in der «Feldküche» sind sie nicht erwünscht. Bitte schimpft mit ihnen, falls sie es doch versuchen. Sie «wissen» es eigentlich, loten bei neuen Gästen aber immer die Grenzen aus .

Die Kühe

Im Sommer sind die Kühe meistens auf der Weide. Manchmal erhalten sie zusätzlich Gras im Stall. Ihr dürft dann gerne in den Stall reinschauen und beim Füttern helfen. Fragt bei Interesse bei uns nach, ob und wann gefüttert wird.

Die Schafe

Unsere Engadinerschafe sind meistens etwas abseits am Südhang (Ostergau). Je nachdem auf welcher Weide sie sind, sind sie direkt am Wanderweg anzutreffen. Wir erklären euch gerne, wie ihr sie finden könnt. Die Herde ist sehr zutraulich und freut sich über Besuch.

Wenn ihr zu den Schafen geht, nehmt die Hunde bitte nicht in die Schafweide mit.

Die Wollschweine

Unsere zwei Wollschweine, Selma & Luise, kümmern sich mit grosser Freude um Essensresten (kein Fleisch). Wenn ihr möchtet, dürft ihr sie gerne füttern . Ihr Gehege liegt direkt oberhalb der Scheune. Achtet auf eure Finger und werft das Futter nur rein. Der Zaun um das Gehege steht unter Strom.

Ausflugstipps

Direkt vom Hof aus gibt es eine kurze **Rundwanderung** (ca. 30min) mit toller Sicht auf die Alpen und das Napfgebiet. Fragt doch einfach bei uns nach, dann erklären wir euch den Weg.

Der Biohof Burgrain, im Nachbarsdorf Alberswil, ist auf jeden Fall ein Besuch wert. Dort findet ihr unter anderem ein Restaurant, einen grossen Hofladen, ein Museum, einen Spielplatz und eine nahe Burgruine.

Das **Städtli Willisau** ist in ca. 45 Minuten zu Fuss erreichbar. Die mittelalterliche Altstadt lädt zum flanieren und verweilen ein. Weiter gibt es in Willisau eine Badi, eine Minigolf-Anlage und viele weitere Freizeitaktivitäten zu entdecken.

Rund um den Napf gibt es diverse tolle Wanderungen und Bike-Möglichkeiten.

Für einen erfrischenden Sprung ins kühle Nass ist der Sempachersee per Auto in ca. 15 Minuten zu erreichen. Die Badi in Nottwil können wir wärmstens empfehlen.

Ihr seht, es gibt einiges zu entdecken in der Region Willisau! Wir freuen uns sehr, euch bald auf unserem Hof begrüssen zu dürfen! Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei uns melden.

